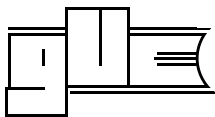


Vincenzo Del Popolo

Grenzen des AGB-Rechts im
unternehmerischen Alltag und das
damit zusammenhängende
Risikomanagement an Hand von
praxisrelevanten Beispielen



GUC - Verlag der Gesellschaft für
Unternehmensrechnung und Controlling m.b.H.
Chemnitz 2018

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Ludwig Gramlich (Reihenherausgeber der Chemnitzer Schriften zum Wirtschaftsrecht)

Del Popolo, Vincenzo:

Grenzen des AGB-Rechts im unternehmerischen Alltag und das damit zusammenhängende Risikomanagement an Hand von praxisrelevanten Beispielen - Geltungserhaltende Reduktion, qualifizierte Schriftformklausel, Haftungsbegrenzung und Inhaltskontrolle / Vincenzo Del Popolo - Chemnitz · Löbnitz: Verlag der GUC, 2018

(Dissertationsreihe; 72)

Zugl.: Chemnitz, Technische Universität, Diss., 2017

ISBN 978-3-86367-054-2

© 2018 by Verlag der GUC - Gesellschaft für Unternehmensrechnung und Controlling m.b.H.
GUC m.b.H. · Chemnitz · Löbnitz
<http://www.guc-verlag.de>

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist - wenn sie ohne Zustimmung des Verlages erfolgt - unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Druck: Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG, Dresden
Gedruckt auf säurefreiem Papier - alterungsbeständig

Printed in Germany
ISBN 978-3-86367-054-2

Widmung

Dass der wesentliche Teil der Fertigstellung einer solchen Arbeit in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem Thema in Form der Literaturrecherche, der Überlegung von Theorien und Ansätzen sowie dem eigentlichen Anfertigen - also dem Schreiben - begründet liegt, erscheint völlig klar. Dennoch sind gerade die eigene Disziplin, das Durchhaltevermögen, die Selbstmotivation, die Entschlossenheit und vor allem die Bewältigung der sich immer wieder in verschiedener Hinsicht darbietenden Entbehrungen ein erheblicher Bestandteil der Leistung, eine wissenschaftliche Arbeit fertigzustellen, insbesondere dann, wenn ein solches Vorhaben neben vollem beruflichem Engagement durchgeführt wird.

Gerade aus diesem Grund möchte ich mich an dieser Stelle ganz besonders bei meinem Doktorvater, Prof. Ludwig Gramlich, bedanken, der bei meiner seinerzeitigen Anfrage sofort den Wert meines Themas erkannte, seine Bereitschaft zur Betreuung äußerte und mich seither unterstützt. Dabei konnte ich zu jeder Zeit auf seinen wertvollen intellektuellen, fachlichen und persönlichen Rat während unserer mannigfachen Gespräche vertrauen. Sein ständiger und unermüdlicher Eifer, die wissenschaftliche Qualität dieser Arbeit zu verbessern sowie mich zu ermutigen, die Arbeit fertigzustellen, war mir eine große Hilfe.

Außerdem gebührt mein größter Dank meiner Familie und meinen Freunden, die mir stets emotional den notwendigen Beistand gaben und Einsicht für meine wenige verfügbare Zeit hatten; Herrn Dr. Daniel Künkel, der darüber hinaus nicht nur emotional und moralisch als Freund an meiner Seite stand, sondern auch fachlich für mich erreichbar war.

Meinem Sohn, Paolo Matteo, und meiner Frau widme ich diese Arbeit und danke ihnen von ganzem Herzen für ihre unendliche Geduld sowie ihr Verständnis, mich über so lange Zeit immer wieder zu entbehren und nicht auf meine Unterstützung vertrauen zu können. Meiner Großmutter, die nie einen Augenblick daran gezweifelt hat, dass ich das Vorhaben realisieren werde und mir stets Mut machte, danke ich ebenfalls von Herzen. Ohne diese Menschen in meinem Leben wäre ich heute nicht, wo ich jetzt bin.

Vorwort

Diese Arbeit und die in ihr behandelten sowie diskutierten Sachverhalte und Problemstellungen sind solche, mit denen sich ein Unternehmensjurist tagtäglich im Rahmen der Erstellung und Verhandlung von Verträgen sowie sonstigen Vereinbarungen auseinandersetzen muss. Die Problemstellungen stellen also den Kern der täglichen Arbeit eines Vertragsjuristen im Unternehmen dar, hinsichtlich derer er im stressigen und schnelllebigen Geschäftsalltag Entscheidungen für das Unternehmen bzw. dessen Fortkommen und speziell für die Geschäftsleitung treffen muss, die möglichst zum optimalen Ergebnis führen.

Die behandelten Problemfelder und -stellungen und die zu einem angemessenen Umgang damit sowie einer sachgerechten Bewältigung herausgearbeiteten Handlungsoptionen und Lösungswege basieren maßgeblich auf den vom Verfasser gemachten Erfahrungen in verschiedenen Positionen in Unternehmen unterschiedlicher Größen und Branchen sowie nicht zuletzt aus der Perspektive eines General Counsel und/oder Managers mit der Verantwortung für diverse, dem eigentlichen Rechtsbereich zu- oder beigeordnete Unternehmensbereiche.